

Referenten

Dipl.-Ing. Rainer Krysch, VDI

Vorsitzender der Richtlinienausschüsse
VDI/ DVGW 6023 und VDI/ BTGA/ ZVSHK 6023-2
KRYSCH Wasserhygiene
41564 Kaarst

Dr. Dietmar Petersohn

Berliner Wasserbetriebe
10864 Berlin

Dr. Wilfried Puchert

Verein für Wasser-, Boden- und Lufthygiene e.V.
13156 Berlin

Dipl.-Biol. Benedikt Schaefer

stellvert. Vorsitzender des Richtlinienausschusses
VDI / DVGW 6023
Umweltbundesamt
08645 Bad Elster

Leistungen

- Schulung gemäß VDI / DVGW 6023
- VDI-geprüfte und lizenzierte Schulungsunterlagen einschließlich Originalrichtlinie VDI / DVGW 6023
- Prüfung nach VDI / DVGW 6023 Anhang D
- nach bestandener Prüfung persönliches VDI-Zertifikat oder VDI-Bescheinigung
- Pausengetränke
- Mittagsimbiss

Ihr Nutzen

Sie erhalten nach bestandener Prüfung ein originales VDI-Zertifikat oder eine VDI-Bescheinigung als Nachweis Ihrer persönlichen Qualifikation entsprechend der Richtlinie VDI / DVGW 6023.

Die Richtlinie VDI / DVGW 6023 ist eine allgemein anerkannte Regel der Technik und entsprechend TrinkwV 2001 einzuhalten.

Veranstaltungsort:

Berliner Wasserbetriebe
Unternehmenszentrale, Haus 1
Neue Jüdenstr. 1
13629 Berlin
(es stehen keine Parkplätze zur Verfügung, im Umkreis Parkraumbewirtschaftung, Anreise S-Bahn Jannowitzbrücke, U-Bahn Klosterstr.)

Anmeldung

Die Schulung ist auf maximal 30 Teilnehmer begrenzt. Es gilt die Reihenfolge der Anmeldung.

Mit der Rechnungsstellung erfolgt die verbindliche Anmeldebestätigung.

Teilnahmegebühr 340,- €
WaBoLu-Mitglieder 315,- €

Anmeldeschluss: 11. September 2017

Anmeldung

(bitte nur schriftlich per Brief, Fax oder online)

Verein für Wasser-, Boden- und Lufthygiene e.V.
Geschäftsführung: Dr. Wilfried Puchert
Rosenthaler Weg 62
13127 Berlin
Fon: 0201 / 51 46 534
Fax: +49 32 22 40 62 605
E-Mail: verein@wabolu.de
Online-Anmeldung: www.wabolu.de

Die Anmeldung ist verbindlich.

Wir behalten uns bei Krankheit oder zu geringer Teilnahme die Absage der Schulung vor.

Veranstaltungshinweise

7. - 9.11.2017 Fortbildungstagung für Wasserfachleute, Berlin



Hygiene in Trinkwasser-Installationen

Schulung Kategorie A
gemäß Richtlinie VDI / DVGW 6023

Zweitägige Schulung mit Prüfung und VDI-Zertifikat zum Nachweis der erfolgreichen Teilnahme an der Schulung VDI / DVGW 6023 Kategorie A.

VDI-lizenzierte Schulung

in Verbindung mit
KRYSCH 41564 Kaarst
Wasserhygiene

Veranstaltungsdetails:

Datum 27.–28. September 2017
Zeit 9:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Ort Berliner Wasserbetriebe

Inhalt

Das erklärte Ziel auch der novellierten Trinkwasser-Verordnung 2001 ist, dass die von der öffentlichen Wasserversorgung gelieferte einwandfreie Trinkwasserbeschaffenheit auch nach der Einspeisung in Gebäude erhalten bleibt.

Durch Fehler bei Planung, Ausführung, Betrieb und Instandhaltung kann die Trinkwasserbeschaffenheit in den Trinkwasser-Installationen derart beeinträchtigt werden, dass die an das Trinkwasser gestellten Anforderungen nicht mehr erfüllt werden. Dann können z.B. Belastungen mit Legionellen und Pseudomonaden, die technisch vermeidbar sind, auftreten.

Die Anforderungen an die bei Überschreitung des technischen Maßnahmewertes erforderlichen Gefährdungsanalysen sind in der neuen Richtlinie VDI/ BTGA/ ZVSHK festgelegt und ebenfalls Inhalt der Schulung.

Die Schulung vermittelt die aktuellen Erkenntnisse, um durch richtige Planung, gute Ausführung, bestimmungsgemäßen Betrieb und sorgfältige Instandhaltung den Erhalt der Trinkwassergüte zuverlässig zu gewährleisten.

Zielgruppe

Mitarbeiter aus den Bereichen Technische Gebäudeausrüstung, Gebäudebewirtschaftung, Hausverwaltung, Gebäudeverwaltung, Installationsbetriebe Sanitär, Haus- und Gebäudetechniker u.ä. sowie Mitarbeiter der Fachbehörden (Hochbauämter, Ämter für Gebäudebewirtschaftung, Gesundheitsverwaltung).

Wichtiger Hinweis

Auszug aus VDI / DVGW 6023 Anhang D:

„VDI-Urkunden dürfen nur Teilnehmer mit abgeschlossener Ausbildung als Ingenieur, Meister oder Techniker aus dem Bereich Sanitär erhalten. Die Schulungsteilnehmer Schulung A müssen ihren Berufsabschluss dem zuständigen verantwortlichen Schulungspartner der VDI-GBG vor Beginn der Schulung nachweisen. Alle anderen Teilnehmer erhalten Teilnahmebescheinigungen.“

Schulungsablauf

27. September 2017 / 1. Tag

09:00 Uhr	Begrüßung und Einführung (Dr. W. Puchert)
09:05 Uhr	Trinkwasser-Verordnung und angegliederte Vorschriften (Dr. Dietmar Persohn)
09:50 Uhr	Einführung in die Richtlinie VDI / DVGW 6023 (R. Krysch)
10:30 Uhr	Kaffeepause
10:45 Uhr	Maßgebende Technische Regeln I VDI / DVGW 6023, DIN 1988 und EN 806 / 1717 / 12502, DVGW W551, W553 und W557 (R. Krysch)
12:30 Uhr	Mittagspause
13:30 Uhr	Maßgebende Technische Regeln II VDI / DVGW 6023, DIN 1988 und EN 806 / 1717 / 12502, DVGW W551, W553 und W557 (R. Krysch)
15:00 Uhr	Kaffeepause
15:15 Uhr	Maßgebende Technische Regeln III VDI/ DVGW 6023, DIN 1988 und EN 806 / 1717 / 12502, DVGW W551, W553 und W557 (R. Krysch)
16:45 Uhr	Ende 1. Tag

Schulungsablauf

28. September 2017 / 2. Tag

09:00 Uhr	Gefährdungsanalyse und Instandhaltungsplanung gemäß Empfehlung Umweltbundesamt und VDI / DVGW 6023 Abschnitt 8 (R. Krysch)
10:30 Uhr	Kaffeepause
10:45 Uhr	Hygiene und Mikrobiologie in der Trinkwasser-Installation (B. Schaefer)
12:30 Uhr	Mittagspause
13:30 Uhr	Gesundheitliche Aspekte bezogen auf die Trinkwasser-Installation (B. Schaefer)
14:15 Uhr	Kaffeepause
14:30 Uhr	Problemzonen der Hygiene und Instandhaltung von Trinkwasser-Installationen aus Sicht der Hygiene (B. Schaefer)
15:15 Uhr	Prüfung
16:00 Uhr	Aushändigung der Zertifikate / Teilnahmebescheinigungen Ende der Schulung

Änderungen vorbehalten